

Normen und Richtlinien - Stand März 2017

Relevante Normen des Fachkreises Rufanlagen nach DIN VDE 0834

DIN VDE 0834	Rufanlagen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Ähnlichen Einrichtungen Teil 1 Geräteanforderungen, Errichten und Betrieb Teil 2 Umweltbedingungen und Elektromagnetische Verträglichkeit
DIN EN 50134	Alarmanlagen – Personen-Hilferufanlagen
DIN EN 60601	Medizinische elektrische Geräte
DIN EN 60950	Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik
DIN EN 61000	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
DIN 77800	Qualitätsanforderungen an Anbieter der Wohnform „Betreutes Wohnen für ältere Menschen“
DIN 18040	Barrierefreies Bauen: Planungsgrundlagen
DIN EN 793	Besondere Anforderungen für die Sicherheit von medizinischen Versorgungseinheiten
DIN VDE 0100-710	Errichten von Niederspannungsanlagen
DIN VDE 0107	Starkstromanlagen in Krankenhäusern und medizinisch genutzten Räumen außerhalb von Krankenhäusern
DIN EN 50174	Installationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung
DIN EN 50310	Anwendung von Maßnahmen für Erdung und Potentialausgleich in Gebäuden
DIN EN ISO 11197	Medizinische Versorgungseinheiten

Darüber hinaus sind die Vorschriften jeweils einzelner Bundesländer, z.B. Krankenhausbauverordnungen, zu berücksichtigen.

HeimMindBauV (Heimmindestbauverordnung)

Nach dieser Verordnung ist der Einbau einer Rufanlage vorgeschrieben. Die Planung, Errichtung und der Betrieb von Rufanlagen für Häuser, in denen pflegebedürftige Personen untergebracht werden, fallen uneingeschränkt unter den Geltungsbereich der DIN VDE 0834.